

Lebendig, wirksam und sehr scharf!

So steht es im **Hebräerbrief 4, 12-13: (Schlachter 2000)**

12 Denn das Wort Gottes ist lebendig und wirksam und schärfer als jedes zweischneidige Schwert, und es dringt durch, bis es scheidet sowohl Seele als auch Geist, sowohl Mark als auch Bein, und es ist ein Richter der Gedanken und Gesinnungen des Herzens.

13 Und kein Geschöpf ist vor ihm verborgen, sondern alles ist enthüllt und aufgedeckt vor den Augen dessen, dem wir Rechenschaft zu geben haben.

Wenn ich diesen Vers anschau denke ich erst mal YEAH!! Und dann oha.... Will ich das? Das Gott wirklich meine Seele und Geist trennt?

Das ganze Kapitel handelt davon in eine göttliche Ruhe hinein zu kommen und von der Kraft dies in dem Wort Gottes zu erkennen.

Lebendig:

- Alle Dinge die lebendig sind, wie Pflanzen, Tiere oder Menschen, muss man pflegen, dass es ihnen gut geht.
- Man investiert Zeit, Kraft, Ressourcen und vieles mehr damit es lebendig bleibt ☺

Wirksam:

- Das Wort spricht zu uns wie ein Wegweiser: Das beste Navi der Welt, für unser Leben ☺
- Weil es wirksam ist kann es Auswirkungen haben, wenn wir es für uns persönlich anwenden!
- Wenn etwas wirksam ist, ist es effektiv.
- Es hat Erfolg: sowie in einer Firma.
- Da könnte man jetzt stoppen und einfach darüber nachsinnen, aber jetzt kommt der dritte Punkt!

Schärfer als jedes zweischneidige Schwert.

Scheidet (**trennt**)zwischen:

- Seele und Geist
- Mark und Bein: so wie Fisch oder wie man Fleisch weg schneidet vom Knochen.
- Seele und Geist: sehen wir eine Situation in der Bibel wo beide beschrieben sind?

Ja. Ich möchte folgende 2 Beispiele mit euch teilen und beide handeln von Petrus:

Das erste Beispiel ist in **Matt 16, 13-14**

13 Als Jesus in die Gegend von Cäsarea Philippi kam, fragte er seine Jünger: »Für wen halten die Leute eigentlich den Menschensohn?

14 Die Jünger erwiderten: »Einige meinen, du seist Johannes der Täufer. Manche dagegen halten dich für Elia und manche für Jeremia oder einen anderen Propheten von früher.

15 Und ihr für wen haltet ihr mich? fragte er sie.

16 Da antwortete Simon Petrus: »Du bist der Christus, der von Gott gesandte Retter! Du bist der Sohn des lebendigen Gottes.

17 »Du kannst dich wirklich glücklich schätzen, Simon, Sohn von Jona«, sagte Jesus. »Diese Erkenntnis hat dir mein Vater im Himmel gegeben;

von sich aus kommt ein Mensch nicht zu dieser Einsicht.

Dann von Vers 21-23 lesen wir:

21 Danach sprach Jesus mit seinen Jüngern zum ersten Mal offen über das, was ihm bevorstand: »Wir müssen nach Jerusalem gehen. Dort werde ich von den führenden Männern des Volkes, den obersten Priestern und den Schriftgelehrten vieles zu erleiden haben und getötet werden. Aber am dritten Tag werde ich von den Toten auferstehen.

22 Da nahm ihn Petrus zur Seite, um ihn von diesen Gedanken abzubringen: »Herr, das möge Gott verhindern! So etwas darf dir niemals zustoßen!

23 Aber Jesus wandte sich zu ihm und sagte: »Weg mit dir, Satan! Du willst mich hindern, meinen Auftrag zu erfüllen. Was du da sagst, ist menschlich gedacht, aber Gottes Gedanken sind anders.

Hier siehst du ganz deutlich wie Petrus erst sehr geistlich reagiert und eine geniale Antwort auf Jesu Frage gibt. Danach antwortet er aus seiner Seele heraus. Sein Geist erkennt, dass Jesus der gottgesandte Retter ist. Aber seine Seele will nicht, dass Jesus etwas passiert!

Ein Kapitel weiter lesen wir eine zweite Begebenheit:

Matt 17, 1-7

1 Sechs Tage später nahm Jesus Petrus, Jakobus und dessen Bruder Johannes mit auf einen hohen Berg. Sie waren dort ganz allein.

2 Da wurde Jesus vor ihren Augen verwandelt: Sein Gesicht leuchtete wie die Sonne, und seine Kleider strahlten hell.

3 Dann erschienen plötzlich Mose und Elia und redeten mit Jesus.

4 Petrus rief: »Herr, wie gut, dass wir hier sind! Wenn du willst, werde ich hier drei Hütten bauen, eine für dich, eine für Mose und eine für Elia.

5 Noch während er redete, hüllte sie eine leuchtende Wolke ein, und aus der Wolke hörten sie eine Stimme: »Dies ist mein geliebter Sohn, über den ich mich von Herzen freue. Auf ihn sollt ihr hören.

6 Bei diesen Worten erschrecken die Jünger zutiefst und warfen sich zu Boden.

7 Aber Jesus kam zu ihnen, berührte sie und sagte: »Steht auf! Fürchtet euch nicht!

V 5: Noch während er redete... Gott offenbart sich!

Was will ich damit sagen?

- Wir alle reagieren manchmal aus unserer Seele und manchmal aus unserem Geist heraus.
- Was wichtig wäre ist, dass wir durch die innige Beziehung zu Gott und seinem Wort erkennen was wirklich **lebendige**, gute Frucht hervorbringt
- Was wirklich **wirksam** ist, siehst du daran, dass Gott immer verherrlicht und offenbart wird.